



Wir unterstützen:

- **Schülerinnen und Schüler** der Klassen 1 bis 6 in der Stadt Darmstadt, die in und mit der Schule Probleme haben
- **Lehrerinnen und Lehrer** der allgemeinen Schulen, die Beratung und Unterstützung bei der Förderung von Kindern mit Verhaltensproblemen wünschen
- **Eltern**, die Rat und Hilfe für die Erziehung ihres Kindes im Zusammenhang mit Schule suchen

So erreichen Sie uns:

Zentrum für schulische Erziehungshilfe

Landwehrstraße 26
64293 Darmstadt
Tel.: 06151 981202
Fax: 06151 9674693
zfsE@darmstadt.de

Straßenbahn/Bus: 3/4/5/6/7/8 K/L
Haltestelle: Willy-Brandt-Platz

Telefonprechzeiten:

Montag 10 – 12 Uhr
Donnerstag 13 – 15 Uhr

Das Konzept des Zentrums für schulische Erziehungshilfe wird verantwortet durch die Kooperationspartner Wissenschaftsstadt Darmstadt, Sozialverwaltung und Staatliches Schulamt für den Landkreis Darmstadt-Dieburg und die Stadt Darmstadt.

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



Staatliches Schulamt

Zentrum für
schulische
Erziehungshilfe

HESSEN



Sozialverwaltung

Zentrum für schulische Erziehungshilfe



Nicht immer verläuft schulisches Leben reibungslos. Manche Fälle erfordern besondere Beratung und Unterstützung. Hier kann das Zentrum für schulische Erziehungshilfe (ZfsE) hinzugezogen werden.



Wir über uns:

- Das ZfsE ist eine **Präventions- und Beratungseinrichtung**, die sich als ergänzendes Angebot zu den präventiven Förderleistungen der Regelschule versteht.
- Hier arbeitet in **engster institutioneller Kooperation** ein Team von Förderschullehrkräften und sozialpädagogischen Fachkräften als Tandem.
- Wir fördern durch die Koordination schulischer und außerschulischer Hilfen **Schüler und Schülerinnen der Klassen 1 bis 6** integrativ am Lernort Schule und in der familialen Lebenswelt.
- Unser Ziel ist es, **Entlastung in Problemsituationen** zu schaffen, **Ausgrenzung zu verhindern** und den **Verbleib in der Regelschule** zu ermöglichen.

Grundsätze unserer Arbeit:

- Wir fördern Schülerinnen und Schüler in ihrer sozial-emotionalen Entwicklung.
- Wir unterstützen Lehrkräfte bei der Integration von verhaltensauffälligen Kindern in die Klassengemeinschaft.
- Wir unterstützen Familien bei ihren erzieherischen Aufgaben.
- Wir erarbeiten gemeinsam mit allen Beteiligten Möglichkeiten der Konfliktlösung.
- Alle Beteiligten tragen in ihren jeweiligen Verantwortlichkeiten Wichtiges zum Prozess und zur Lösung bei.

Wir bieten an:

- Beratung von Lehrerinnen und Lehrern
- Beratung von Eltern
- Initiierung und Moderation von Gesprächen mit Eltern, Lehrkräften und anderen für das Kind wichtigen Personen („Runder Tisch“)
- Problemanalyse gemeinsam mit Schule und Familie (Kind-Umfeld-Diagnose)
- Ambulante schulische Förderung von Schülerinnen und Schülern der Klassen 1 bis 6
- Vermittlung und Koordination außerschulischer Hilfen